

Medienstelle
media@bls.ch
Telefon +41 058 327 29 55

Medienmitteilung
Bern, 10. Januar 2018

Automatische Reiseerfassung

BLS lanciert Ticket-App «lezzgo» schweizweit

Ab sofort können ÖV-Nutzer mit der Ticket-App «lezzgo» schweizweit und über Grenzen der Tarifverbunde hinweg reisen – mit einem elektronischen Ticket mit nachträglicher Bezahlung und bestmöglichem Tagespreis.

Ab dem 10. Januar 2018 ist die Ticket-App «lezzgo» für alle Fahrgäste nutzbar, die mit dem öffentlichen Verkehr reisen – und zwar in der ganzen Schweiz (GA-Bereich) und über Verbundsgrenzen hinweg. Die App steht ab sofort in den Stores von iOS und Android zum Download bereit. Anfang Februar integriert die BLS die «lezzgo»-Funktion auch in die App BLS Mobil; somit können Kunden künftig über BLS Mobil nicht nur den Fahrplan abfragen und Tickets im Voraus lösen, sondern auch mit einem elektronischen Ticket mit nachträglicher Bezahlung reisen. «Lezzgo ist inzwischen sehr ausgereift und wir sind stolz, dass wir diese nun den ÖV-Nutzern für ihre Reise in der ganzen Schweiz anbieten können», hält BLS-Vertriebsleiter Daniel Hofer fest. Mit «lezzgo» wird die Reise automatisch aufgezeichnet und der Kunde erhält mit einem Wisch das korrekte Ticket, das ihm nach der Reise den bestmöglichen Tagespreis verrechnet. Dazu muss er sich lediglich einmal registrieren und vor der Reise auf der App einchecken.

Die Möglichkeit der automatischen Reiseerfassung auf nationaler Ebene entspricht einem Kundenbedürfnis. Dies hat eine Befragung von 200 Kunden im Rahmen des nationalen Tests «lezzgoPlus» ergeben. Die Nutzer loben die einfache Bedienung der App und schätzen die Möglichkeit, das Ticket nicht im Voraus kaufen zu müssen und die Route im öffentlichen Verkehr spontan zu wählen.

Regeln gemeinsam mit Postauto und SBB entwickelt

Die Branche nutzt die Digitalisierung, um den ÖV in der Schweiz einfacher, effizienter und attraktiver zu gestalten. Die App «lezzgo» ist zwar eine Eigenentwicklung der BLS, aber dennoch keine Einzellösung. Die dahinter liegenden Regeln und Standards für die einheitliche Preisberechnung und die einheitliche Kontrolle wurden im nationalen Test «lezzgoPlus» gemeinsam mit Postauto und SBB erarbeitet. Der Test hat gezeigt, dass die automatische Reiseerfassung schweizweit technisch funktioniert.

Mit der Lösung zur automatischen Reiseerfassung wird die BLS nicht andere Vertriebskanäle wie Billettautomaten oder bediente Schalter ersetzen. Die ÖV-Nutzer werden auch in Zukunft ihr Ticket über sämtliche Vertriebskanäle lösen können. Die BLS hält die Datenschutzbestimmungen ein und gibt keine Daten von «lezzgo»-Nutzern an Dritte weiter.

Weitere Informationen: lezzgo.ch

BLS AG in Kürze

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2016 waren 62,5 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter geschaeftsbericht.bls.ch.